

**November 2015 04-2015**

## **Neues vom BFAS**

### **Bundestreffen 2015 in Stuttgart**

Über 300 Menschen von Alternativschulen und Interessierte an Bildungsalternativen waren Ende September in Stuttgart beim Bundestreffen dabei.

Wir haben u.a. eine Resolution zur Flüchtlingsdebatte ("JedeR ist gleich willkommen!") verabschiedet und uns ausgetauscht wie dieser Anspruch vor Ort mit Leben gefüllt wird.

Ein weiterer Höhepunkt war die Deutschlandpremiere des Films „Schools of trust/Vertrauen ins Lernen“  
[www.schoolsoftrust.com](http://www.schoolsoftrust.com)

In den Workshops, Podiumsdiskussionen und vor Ort entwickelten Angeboten ging es um selbstbestimmtes Lernen, um demokratische Mitbestimmung und gegenseitigen Respekt.

Einige Themen waren:

- Ergebnisse der Studie „Schülerinnen und Schüler an Freien Alternativschulen“
- Alles gender in der Bildung?
- Was wir alles erreicht haben! Der produktive Umgang mit Veränderung
- Schüler\*innenaustausch
- Sichere Orte
- Visionswerkstatt – Es geht JA doch!
- Beziehungsqualität als Grundlage für Entwicklungs- und Lernprozesse
- Lebensbiografien von ehemaligen Schülern von Freien Alternativschulen

Es ging also darum, sich auszutauschen, zu bestärken, zusammen Spaß zu haben, zu träumen und zu feiern und darüber nachzudenken, wie Bildung von morgen aussehen kann.

Vielen Dank für die engagierte Teilnahme und der FAS Stuttgart und PIEKS Leinfelden für die tolle Organisation!

### **JedeR ist gleich willkommen!**

Stuttgarter Resolution des BFAS (Bundesverband der Freien Alternativschulen) vom 26.09.2015

„Weltweit sind mehr als 50 Millionen Menschen auf der Flucht vor Gewalt, Krieg, Hunger, Ausbeutung, Unterdrückung und Diskriminierung. Deutschland und die anderen europäischen Staaten haben Verantwortung. Etwa eine Million Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind auf eine willkommene Aufnahme und unsere Unterstützung bei uns in Deutschland angewiesen. Inklusion, auf die wir uns nach der UN-Charta von 2008 verpflichtet haben, bedeutet gerechte Teilhabe für ALLE, das schließt geflüchtete Menschen mit ein. Wir als Freie Alternativschulen begreifen es als unsere Verpflichtung, alle Menschen ohne Unterscheidung willkommen zu heißen, in dem wir ihnen unsere Unterstützung auf Augenhöhe anbieten.“

Unserem Selbstverständnis folgend sehen wir es als unsere Aufgabe an, die Ursachen, Bedingungen und Auswirkungen von Flucht zum Thema zu machen und nachhaltig an Veränderungen zu arbeiten. Bildung heißt für uns, dass wir uns täglich einsetzen für eine gerechtere und friedliche Welt für ALLE. Das schaffen wir nur gemeinsam.“

Mehr Informationen dazu und Infos für die praktische Arbeit vor Ort gibt es auf einer extra Webseite:

<http://jederistgleichwillkommen.jimdo.com/>

**Kein Lernen ohne Beziehung – keine Beziehung ohne Lernen.**

Fortbildung des BFAS – Letzte Chance zur Teilnahme!

Beziehungsarbeit zwischen Lernenden und Lehrenden steht im Mittelpunkt der Arbeit an Freien Alternativschulen. Der Bundesverband der Freien Alternativschulen startet seine fünfte Fortbildung. Diese richtet sich an pädagogische Fachkräfte mit ersten Praxiserfahrungen.

Die Fortbildung umfasst fünf Module, die aufeinander aufbauen. Gleichzeitig entsteht eine feste Lerngruppe mit insgesamt 18 TeilnehmerInnen, die auch von dem zweijährigen gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitieren wird. Die Fortbildung wird von jeweils 2 FortbildnerInnen des BFAS begleitet. Die Teilnahme an allen Modulen führt zu einem Zertifikat des BFAS. Gestartet wird vom 19.11.-21.11.2015 und alle weiteren Infos gibt es hier:

<http://www.freie-alternativschulen.de/index.php/fortbildungen/angebote-des-bfas/16-fortbildung-des-bfas>

Noch sind für den neuen Durchgang ein paar ganz wenige Plätze frei!

**BFAS-Geschäftsführungstreffen - 27.11.-29.11. - Speyer**

Zum Austausch über Schulverwaltungsthemen und mehr treffen sich haupt- und ehrenamtliche Menschen von BFAS Mitgliederschulen regelmäßig zum Geschäftsführungstreffen.

Das nächste **GF-Treffen** findet vom **27.11.-29.11.** in der Freien Reformschule **Speyer** statt. Wir starten wie gewohnt am späten Freitag (27.11.) Nachmittag und beenden das Treffen am Sonntag (29.11.) Vormittag.

Ab sofort könnt Ihr Euch für das GF Treffen **anmelden über das FRS-Sekretariat** (Heike E. Fleming):

**sekretariat@reformschule-speyer.de**, Tel. (nur vormittags): 06232/296983.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

**BFAS Fachtag 2016 „Förderplan für alle! - Jedes Kind sehen! - Inklusion wird gemacht!“  
SAVE THE DATE: 22.4.2016 Frankfurt/Main**

Grundsatz Drei der Freien Alternativschulen lautet: „Freie Alternativschulen sind inklusive Lern- und Lebensorte. Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben hier das gleiche Recht auf Selbstbestimmung und Schutz. Die Bedürfnisse aller Beteiligten werden gleichermaßen geachtet.“

Ganz ähnlich klingt es im „Index für Inklusion“: „Der Index benutzt bewusst den Begriff Inklusion, denn er meint damit die Erziehung und Bildung aller Kinder und Jugendlichen. Er bietet Schulen eine Unterstützung im Prozess ihrer Reflexion und Entwicklungsplanung, indem er die Sichtweisen der SchülerInnen, der Eltern, der MitarbeiterInnen und anderer Menschen aus dem Umfeld sichtbar zu machen hilft. Dabei beinhaltet er eine detaillierte Analyse, wie Barrieren für das Lernen und die Teilhabe aller SchülerInnen abgebaut und überwunden werden können.“ Wir wollen mit unserem Fachtag „Förderplan für alle! - Jedes Kind sehen - Inklusion wird gemacht“ auf die praktische Arbeit für inklusive Schulen schauen. Welche fachlichen Werkzeuge sind sinnvoll und wie können sie im schulischen Umfeld angewendet werden? Einleitend werden wir fragen, welche Grundhaltung es benötigt, um einer inklusiven Schule näher zu kommen. Abschließend wollen wir in einer Diskussionsrunde der Frage nachgehen, was eine inklusive Schule aus Sicht von Menschen, die sich für die Wertschätzung einer vielfältigen Gesellschaft einsetzen, auszeichnen muss und ob dies in einer exklusiven Leistungsgesellschaft überhaupt machbar ist.

Am Ende des Fachtages wollen wir dem Ziel und der zentralen Frage „Wie kann Fachwissen Individualität in der Gemeinschaft stärken?“ näher gekommen sein.

Mehr Informationen zum Ablauf und den ReferentInnen ganz bald auf unserer Webseite: [www.freie-alternativschulen.de](http://www.freie-alternativschulen.de)

## **„Tag der Freien Schulen“ - Rede „Nachdenken über Bildung“**

Eine tolle Rede hielt Prof. Reichenbach (Uni Zürich) zum Tag der Freien Schulen, welcher am 18.9. erstmals gemeinsam in mehreren Bundesländern über die Schulen in Freier Trägerschaft informierte. Der BFAS unterstützt den Tag der Freien Schulen. Ein paar Eindrücke und die spannenden Worte findet man jetzt auf [www.tagderfreischulen.de](http://www.tagderfreischulen.de)

### **Neues von den Mitgliedern**

#### **30 Jahre Schülerschule!!**

Die Schülerschule in Pinneberg-Waldenau feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen.

Mit einer offiziellen Feier, einem Sommerfest und einem Ehemaligenabend feierten geladene Gäste, Eltern, Nachbarn, Ehemalige, alle Schüler und Schülerinnen sowie das Kollegium gemeinsam im Juni dieses Ereignis.

Ein kleiner Rückblick:

**1983** bildete sich aus einer Gruppe von Eltern behinderter und nicht behinderter Kinder und engagierter LehrerInnen der Arbeitskreis Schülerschule Schenefeld e.V.. **1985** startete der Schulbetrieb mit einer 1. Und 5. Klasse in Räumen in Schenefeld im Westen von Hamburg. Bis 1991 hat die Schülerschule 10 Klassen und ca. 140 Schüler. **1995** erhielt die Schule ihre staatliche Anerkennung als Ersatzschule in freier Trägerschaft. Für die wachsenden Schülerzahlen wurden neue Räume gesucht und so kam es **2001** mit finanzieller Unterstützung des Landes Schleswig-Holstein zum Erwerb des Gutshauses in Pinneberg-Waldenau.

In jahrelangen Umbau- und Neubauarbeiten mit viel ehrenamtlicher Unterstützung, Sponsoren- und Stiftungsgeldern wurden die Räume und das Gelände saniert und umgebaut. Seit **2006** ist die Schülerschule eine offene Ganztagschule mit vielfältigen Angeboten am Nachmittag sowie einer täglichen Betreuungszeit .

**2015** besuchen ca. 210 Schüler/innen die Klassen 1-10. Seit diesem Schuljahr ist die Schülerschule Referenzschule für ganztägiges Lernen in Schleswig Holstein.

Akzeptanz von Unterschiedlichkeit ist nach wie vor ein wesentliches Element der Schülerschulpädagogik. Der Inklusionsgedanke ist seit 30 Jahren in der Schülerschule verankert. Mittlerweile kehren ehemalige SchülerInnen als LehrerInnen an die Schule zurück oder schulen ihre Kinder in der Schülerschule ein. Ein schönes Gefühl, auf dem richtigen Weg zu sein.

[www.schuelerschule.de](http://www.schuelerschule.de)

#### **Aktive Schule Petershausen jetzt mit Sekundarstufe**

Seit dem Sommer können SchülerInnen in Petershausen/Bayern die Aktive Schule bis zur 10.Klasse besuchen. Damit besteht die Einrichtung aus einer Grund- und Mittelschule, einer Vorschule und einer Kleinkindgruppe.

Wir wünschen viel Erfolg beim Wachsen und finden die Leitidee ganz prima passend für eine Alternativschule: „Die Aktive Schule Petershausen versteht sich als ein lernendes und sich ständig weiterentwickelndes soziales System, das konstruktive Lernwege in den Vordergrund stellt und dabei das selbst reflektierte Vorankommen auf allen Ebenen zum Ziel hat. Wir wollen neugierig nach vorne schauen, offen bleiben für Neues und uns gleichzeitig kritisch hinterfragen.“

## **20 Jahre Freie Schule SPATZ Offenburg**

Mit einer großen Fete feierte die einzige alternative Schule für Erziehungshilfe Ihr langjähriges Bestehen. Wir gratulieren nochmals ganz herzlich und dokumentieren hier einen Auszug der Festrede der Schulleiterin Jutta Kraus: **„Gibt es so etwas wie ein Geheimnis des SPATZ?“** Wir begeben uns unseren Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe. Bei uns ist es nie langweilig. Im SPATZ ist immer Bewegung.

Über 100 Jugendliche – viele von ihnen kamen erst als Quereinsteiger in die Sekundarstufe - haben inzwischen den SPATZ durchlaufen, alle außer einer Jugendlichen haben ihren Hauptschulabschluss geschafft und alle hatten dank der guten Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit anschließend einen Ausbildungsplatz bzw. einen Platz in einer weiterführenden Schule. Alle nehmen sich vor, später verlässliche Eltern zu werden. Sie haben sich entschieden, ihren Weg trotz ihrer brüchigen Biografie zu gehen, ihr Lernen in ihre Hand zu nehmen und den aufrechten Gang zu erproben, denn sie haben instinktiv begriffen: „Wenn wir uns nicht selbst befreien bleibt es für uns ohne Wirkung“ Peter Weiss in Ästhetik des Widerstands

Ich danke meinem Team von Herzen für die wundervolle Arbeit, die wir seit 20 Jahren gemeinsam in der Sozialen Plastik SPATZ täglich vollbringen. Die MitarbeiterInnen, die schon lange dabei sind wissen, dass der SPATZ die Chance birgt, dass Menschen aneinander wachsen und den aufrechten Gang lernen können. Ich wünsche uns allen, dass wir gemeinsam mit dem neuen Vorstand unser Profil weiter schärfen und noch lange als Reformpädagogische Schule arbeiten werden.“ <http://www.freieschulespatz.de/>

## **Was macht eigentlich die Igel-Schule (Silkerode/Thüringen)????**

Nach der Sommerpause trifft sich die Elterninitiative erneut. Noch besteht die Möglichkeit eines Neubeginns....

Leider bleibt der Schulhof und die gemütlichen Klassenzimmer der kleinsten Schule Thüringens für dieses Schuljahr leer ... eine Folge des allgemeinen Lehrermangels in Thüringen. Über 60 Lehrerstellen blieben zu Beginn des Schuljahres 2015/16 unbesetzt.

Für unsere kleine Grundschule, die bisher mit einer Lehrkraft und einer Erzieherin bis zu 16 Grundschulkindern unterrichtet bedeutet dies zunächst eine „Zwangspause.“ Denn ohne Lehrer keinen Schulbetrieb. Soviel steht fest. Da es aber weiterhin motivierte Eltern, einen intakten Trägerverein und ein schultaugliches Gebäude gibt, muss noch nicht aller Tage Abend sein.

In vielen Regionen schließen sich Eltern und Lehrer zusammen, um neue und längst erprobte Schulkonzepte zu entwickeln und umzusetzen. Noch immer muss in Deutschland jede private Schulinitiative 3 bis 4 Jahre Eingangsphase überbrücken, in der keine staatlichen Schulgelder bereitgestellt werden. Diese Phase hat die Igel-Schule längst hinter sich und könnte mit ihrem bereits erfolgreich angewandten Konzept und neuer Besetzung den Schulbetrieb wieder aufnehmen.

Mit mindestens einer engagierten Lehrkraft, die reformpädagogisch orientiert ist, sowie einigen Eltern, die bewusst und tatkräftig die Schulzeit ihrer Kinder mitgestalten wollen, kann es für das Schuljahr 2016/17 einen Neustart geben.

Denn was die Igel-schule nach wie vor zu bieten hat, ist eine weiterlaufende Schulgenehmigung, Schulmaterial (Montessori etc.) und jede Menge Erfahrung im Betrieb einer ländlichen Zwergschule.

Kontakt: [www.igel-schule.de](http://www.igel-schule.de)

### **Freie Schule Brigach – Gewinner bei "Spielen macht Schule"**

Die höchst gelegene BFAS Mitgliederschule aus Brigach/St. Georgen im Schwarzwald hat Spiele gewonnen und schreibt dazu:

„Wir haben uns im Frühjahr für den Wettbewerb "Spielen macht Schule" beworben. Mit unserem Konzept zur Nutzung von Spielen im Schulalltag konnten wir die Jury überzeugen und sind damit eine von deutschlandweit 200 Gewinnerschulen.

In den letzten Tagen erreichten uns schon einige Pakete mit den verschiedensten Spielen, die schon eifrig ausprobiert werden. Darunter sind unter anderem Experimentier-Sets, Technik-Bausätze, Spiele zu Sachthemen (Geschichte, Geografie), Geschicklichkeitsspiele, Spiele zur Förderung des logischen Denkens sowie ein Sprachspiel. Vielen Dank an die Initiative "Spielen macht Schule" für die tolle Aktion! Auf deren Seite finden sich weitere Informationen zur Initiative, dem Wettbewerb sowie über die enge Verbindung von Spielen und Lernen.“

<http://www.spielen-macht-schule.de/>

<http://www.freie-schule-brigach.de>

### **Ein Jahr FRISCH Erbach-Michelstadt**

In das zweite Schuljahr ist die Freie Inklusive Schule Erbach-Michelstadt gestartet. Inzwischen hat sie ihre eigenen umgebauten Räume beziehen können und dort die Öffentlichkeit zum Kennenlernen eingeladen.

Darüber berichtet auch die örtliche Presse unter dem Titel „Kein Stundenplan, keine Noten“: [http://www.echo-online.de/lokales/bergstrasse/heppenheim/kein-stundenplan-keine-pruefungen\\_16281303.htm](http://www.echo-online.de/lokales/bergstrasse/heppenheim/kein-stundenplan-keine-pruefungen_16281303.htm)

### **Freie Elstertalschule Greiz - Lernen ist Veränderung**

Unter diesem Motto lud die Schule zum Kennenlernen ein und stieß auf Großes Interesse an den Bildungsangeboten. Inzwischen ist die Freie Elstertalschule eine Gemeinschaftsschule und bietet die Möglichkeit, von der ersten Klasse bis zum Abitur selbstbestimmt in Gemeinschaft zu lernen. Einen Bericht zum Tag der Offenen Tür mit vielen Fotos gibt es auf: <http://www.vogtlandspiegel.de/freie-schule-tag-offenen-tuer#jp-carousel-1835529>

### **PIEKS Leinfelden-Echterdingen veranstaltet Lesung „Afghanistan. München. Ich.“ mit Hassan Ali Djan**

Gemeinsam mit anderen lokalen AkteurlInnen lädt die Freie Schule PIEKS in Leinfelden-Echterdingen ein zur Lesung von Hassan Ali Djan am Freitag, 13. November 2015, 19.30 Uhr, im Pavillon in Oberaichen, Achalmstraße 5:

„Afghanistan. München. Ich. Meine Flucht in ein besseres Leben.“

Im Klappentext des Buches heißt es: „Als Hassan Ali Djan 2005 nach Deutschland kam, war er minderjährig und Analphabet. Ein Flüchtling aus Afghanistan ohne Deutschkenntnisse und ohne Perspektiven. Heute hat er die Mittlere Reife, eine abgeschlossene Lehre, eine eigene Wohnung und eine unbefristete Aufenthaltsgenehmigung.

Er ist in Deutschland angekommen und angenommen. Hassan Ali Djan erzählt seine eigene Geschichte, er erzählt über seine Flucht, seine Anfänge in München. Aber vor allem von den positiven Reaktionen seines Umfelds, seit Hassan Ali Djan in Deutschland heimisch ist. Die Geschichte von einem, der sich durchgebissen hat. Eine Geschichte, so außergewöhnlich wie der Mensch, der sie erzählt.“ Wer nicht zur Lesung kann findet das Buch in der Buchhandlung seines Vertrauens unter der ISBN Nummer: 978-3-451-31304-2

## **Interessantes aus der Bildungswelt**

### **Journal Other Education zu Alternativschulen**

Das wissenschaftliche Journal Other Education aus England widmet seine neuste Ausgabe (Vol 4, No 2 (2015)) den Freien Alternativschulen. Wir freuen uns über die Aufmerksamkeit. Das Magazin beinhaltet u.a. Artikel zur Gründungsphase aus Elternsicht, Selbstregulation und Bildung ohne Herrschaft. Die Artikel sind alle frei online lesbar unter: <http://www.othereducation.org/index.php/OE>

### **Alternativschulen - Alternativen zur Schule**

Empfehlen möchten wir Euch das neue Buch von Matthias Hofmann, welches viele spannende Interviews mit GründerInnen und WegbereiterInnen der Alternativschulbewegung enthält.

Etwas mehr dazu im Verlagsinfotext: „Aus der 68er-Bewegung heraus entstanden Alternativen zur Schule, die sich über die Jahrzehnte hinweg entwickelt und verändert haben. In diesem Buch kommen WegbegleiterInnen der Freien Alternativschulen zu Wort. **Oskar Negt** initiierte und begleitete die Glocksee-Schule in Hannover, **Gerold Scholz** und **Otto Herz** evaluierten und dokumentierten die Entwicklung von Alternativschulen. **Jutta Kraus** gründete die einzige Alternativschule, die als Schule für Erziehungshilfe arbeitet.

Die Erfahrungen der GesprächspartnerInnen aus langjähriger Auseinandersetzung mit Alternativschulen werden kurzweilig in Interviews nachvollziehbar und stehen stellvertretend für eine überaus vielseitige und spannende Entwicklung. Dabei ist auch Raum für unterhaltsame Anekdoten, kritische Gedanken und mutige Ausblicke auf die Zukunft von Alternativschulen.

Einen Blick in die Zukunft bietet sowohl die prägnante Zusammenfassung der Gesprächsinhalte als auch der Versuch, das Ziel von Schule und Unterricht auf unkonventionelle Weise neu zu bestimmen.“

**ACHTUNG:** Die Homepage des Verlages ist derzeit nicht erreichbar. Bestellbar ist das Buch durch die ISBN Nummer 978-3-86281-086-4 über den Buchhandel.

### **WELT berichtet über homeschooling und Alternativschulen**

In einem langen Artikel berichtet die Zeitung Die WELT über Alternativen zur staatlichen Regelschule. Ausführlich geht es dabei um homeschooling, aber auch Alternativschulen werden beleuchtet.

<http://www.welt.de/wirtschaft/karriere/bildung/article147971707/Warum-Eltern-ihre-Kinder-nicht-in-die-Schule-schicken.html>

### **Brandenburg fördert keine „Willkommensklassen“ an Schulen in Freier Trägerschaft**

Viele Schulen in Freier Trägerschaft wollen sich für die Bildung der neu zu uns Kommenden engagieren. Leider bremst die Politik das Engagement in einigen Bundesländern aus. Darüber berichtet aus Brandenburg die Schweriner Volkszeitung: <http://www.svz.de/bb-uebersicht/bb-politik/freie-schulen-ohne-fluechtlingskinder-id11006396.html>

## **Fortbildungen zur Waldpädagogik**

Interessante Fortbildungen zur Waldpädagogik bietet die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und schreibt dazu: „Auch in diesem Jahr führt die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) mit Unterstützung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) Fortbildungen für Pädagoginnen und Pädagogen durch. Das Motto dieser beliebten Veranstaltungen lautet „Nix wie raus in den Wald!“, denn die Natur bietet unzählige Möglichkeiten auf Entdeckungsreise zu gehen, zu forschen, zu spielen und zu gestalten.“

Termine und mehr dazu auf:

<http://www.sdw.de/waldpaedagogik/fortbildungen/>

## **Warnung vor bufdi.eu**

Folgenden Hinweis unserer KollegInnen vom DaKS Berlin geben wir gern weiter:

„Der äußerst dubiose Betreiber der Website [www.bufdi.eu](http://www.bufdi.eu) (VN Freiwilligenservice UG, vertreten durch Heiner Hüntze) ist offenbar wieder aktiv und wirbt bei Einsatzstellen im Bundesfreiwilligendienst und im FSJ für das Angebot einer Online-Stellenannonce. Im neuesten uns bekannten Rundschreiben wird ein besonderer Zeitdruck aufgebaut und weiterhin werden die hohen Gebühren für eine Anzeige auf [bufdi.eu](http://www.bufdi.eu) systematisch verschleiert. Die Registrierung auf der Website zieht eine Rechnung über knapp 800 € nach sich. Auch das mit der Durchführung des Bundesfreiwilligendienstes betraute Bundesamt für Familien und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) distanziert sich auf seiner Website <http://www.bafza.de/> von [bufdi.eu](http://www.bufdi.eu). Weitere Erfahrungsberichte zur Abofalle [bufdi.eu](http://www.bufdi.eu) findet man z.B.

<http://chickenfreighter.blogspot.de/2015/04/warnung-vor-bufdi-eu-ein.html> und hier

<http://rechtundleben.blogspot.de/2015/05/abofalle-bufdi-eu-erfahrungsbericht.html#comment-form>

## **Durchs Jahr mit klicksafe**

12 Einheiten Medienpädagogik für die Grundschule

klicksafe ist eine Sensibilisierungskampagne zur Förderung der Medienkompetenz im Umgang mit dem Internet und neuen Medien im Auftrag der Europäischen Kommission.

In der Zusammenarbeit mit der Freien Schule Lernzeiträume Dossenheim bei Heidelberg (ehem. BFAS Mitglied) entstanden medienpädagogische Materialien für die Grundschule.

Die Broschüre steht kostenfrei zum download bereit auf:

[http://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/klicksafe\\_Materialien/Lehrer\\_Allgemein/klicksafe\\_Unterrichtseinheiten\\_Durchs\\_Jahr\\_mit\\_klicksafe.pdf](http://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/klicksafe_Materialien/Lehrer_Allgemein/klicksafe_Unterrichtseinheiten_Durchs_Jahr_mit_klicksafe.pdf)

**Termine**

- Montag 16.11. - Dienstag 17.11.

**Verleihung des Demokratie-Preises / 10. Geburtstag der DeGeDe / Erster bundesweiter Demokratietag**  
Berlin

[www.degede.de](http://www.degede.de)

- Freitag 27.11. - Sonntag 29.11.

**BFAS Geschäftsführungstreffen**

Speyer

Infos siehe oben und in der BFAS Geschäftsstelle

- Freitag 4.12.

**Chancen(un)gleichheit im Schulsystem: Selektivität und Nicht-Diskriminierung**

Fachtagung des WZB Berlin

<https://www.wzb.eu/de/veranstaltungen/chancenungleichheit-im-schulsystem-selektivitaet-und-nicht-diskriminierung>

- Freitag 11.3.2016 – Sonntag 13.3.2016

**BFAS PrimEI (Primar-Elementar Stufen) Treffen**

Marburg

- Freitag 11.3.2016 – Sonntag 13.3.2016

**BFAS Sekundarstufen Treffen**

Niederkaufungen (bei Kassel)

- Freitag 22.4.2016

**BFAS Fachtag 2016 „Förderplan für alle! - Jedes Kind sehen! - Inklusion wird gemacht!“**

Frankfurt/Main